

Special Features:

Workshop für Young Thoracic Oncologists:
„Palliative Care To-Go“:
kompakt, praxisrelevant, menschlich

Freitag, 06.02.26, 09:00–12:00

Eine getrennte Anmeldung zu dem Workshop bei der Pneu-
mologisch-Onkologischen Arbeitsgemeinschaft der DKG ist
erforderlich über: kontakt@poa-portal.de
Weitere Informationen s. Webseite www.thoraxsymposium.org

Übersicht zur Studienlandschaft
(IIT, national) – on demand bei onkowissen.TV

Den Link zur Übersicht (als Video-Clip) erhalten Sie während
und nach der Veranstaltung

Radioonkologie
Jerome Nouvel, Freiburg

NSCLC metastasiert – molekulare Alteration
Thomas Wehler, Gießen

NSCLC metastasiert – ohne molekulare Alteration
Wolfgang Brückl, Nürnberg

SCLC; Mesotheliom
Felix Saalfeld, Dresden

NSCLC lokoregionär
Friederike Althoff, Frankfurt


Unterstützt von onkowissen.TV

Wir danken für die Unterstützung
des Symposiums:

 Unterstützung: 9.500 Euro	 Unterstützung: 6.000 Euro	 Unterstützung: 9.500 Euro
 Unterstützung: 9.500 Euro	 Unterstützung: 9.500 Euro	 Unterstützung: 9.500 Euro
 Unterstützung: 9.500 Euro	 Unterstützung: 9.500 Euro	 Unterstützung: 9.500 Euro
 Unterstützung: 9.500 Euro	 Unterstützung: 9.500 Euro	 Unterstützung: 9.500 Euro
 Unterstützung: 9.500 Euro	 Unterstützung: 9.500 Euro	 Unterstützung: 9.500 Euro
 Unterstützung angefragt in Höhe von: 9.500 Euro	 Unterstützung: 9.500 Euro	 Unterstützung: 9.500 Euro
 Unterstützung: 9.500 Euro	 Unterstützung: 9.500 Euro	 Unterstützung: 9.500 Euro

Veranstaltungsort:

Großer Hörsaal
Deutsches Krebsforschungszentrum
Im Neuenheimer Feld 280
69120 Heidelberg

Um **Anmeldung** wird gebeten bis 01.02.2026
über die Landingpage: www.thoraxsymposium.org

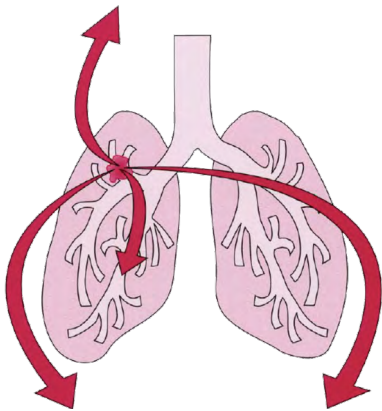
Teilnahmegebühr: 50,00 €

Im Anschluss an die Anmeldung erhalten Sie von der Buchhaltung
der Deutschen Krebsgesellschaft eine Rechnung an die von Ihnen
angegebene Adresse – eine abweichende Rechnungsadresse kann
bei der Anmeldung ausgewählt werden.

Sollten Sie verhindert sein und nicht vor Ort teilnehmen können,
besteht im Einzelfall auch die Möglichkeit der virtuellen
Teilnahme – diese Option finden Sie bei der Anmeldung auf
der Webseite.

**Alle relevanten Informationen sowie eine Übersicht über
die Mitwirkenden finden Sie auch auf der Webseite des
Symposiums: www.thoraxsymposium.org**

10 Fortbildungspunkte beantragt – nur bei durchgehender
Teilnahme an beiden Tagen!



Thoraxonkologie 2026 –
kompakt – aktuell – handlungspraktisch

18. Interdisziplinäres Symposium der

Pneumologisch-Onkologischen Arbeitsgemeinschaft (POA)

Arbeitsgemeinschaft Onkologische Thoraxchirurgie (AOT)

Arbeitsgemeinschaft Radiologische Onkologie (ARO)

Arbeitsgemeinschaft Internistische Onkologie (AIO)

in der deutschen Krebsgesellschaft (DKG) sowie

Sektion Pneumologische Onkologie der DGP

06. bis 07.02.2026



Deutsches Krebsforschungszentrum, Großer Hörsaal
Anmeldung unter www.thoraxsymposium.org

Zertifizierung seitens der Landesärztekammer Baden-Württemberg
mit 10 Punkten beantragt

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

mit dem beginnenden 2026 finden Sie im mittlerweile tradi-tionellen Interdisziplinären Symposium Thoraxonkologie wiederum kompakt gefasst ein handlungspraktisches „Brush Up“ zu den Entwicklungen im Feld.

Das Format von Impulsvorträgen, Fallbeispielen und flacher Diskussionshierarchie prägt den lebendigen, von hoher Inter-aktivität getragenen Charakter der Veranstaltung – in Präsenz im Hörsaal des Deutschen Krebsforschungszentrums in Heidelberg.

- Neue Entwicklungen im Therapiefeld des metastasierten wie des lokoregionären Lungenkarzinoms werden in den Blick genommen. Zudem als Spezialthema das Management von neuroendokrinen Tumoren.
- Das Diskussionsformat zu den kontroversen Topics beleuchtet aktuellste Entwicklungen aus verschiedenen Perspektiven – und das Hot Topic die Entwicklungen zum Thema Leistungs-gruppen.
- Im What-went-wrong-Part bringen Sie mit Voting-Optionen Ihre Perspektive zu komplexen Therapieverläufen ein; – und im „Elevator-pitch“ werden aktuelle Projekte der „YTO“ (Young Thoracic Oncologists) diskutiert.
- In allen Domänen gibt es ein Update zur aktuellen Studien-landschaft, welches auf onkowissenTV „on demand“ für die Teilnehmer zur Verfügung steht.

Im Namen der vorgenannten Arbeitsgemeinschaften sind Sie herzlich nach Heidelberg eingeladen: zum fachlichen Diskurs und Austausch – aber auch zum „Get-together“ am Freitagabend im Foyer des Deutschen Krebsforschungszentrums.

Prof. Dr. B. Schmidt Sprecher der POA	PD Dr. A. Koryllos Sprecher der AOT	PD. Dr. Atmaca Sprecher der AIO
Prof. Dr. U. Nestle Sprecherin der ARO	PD Dr. Fuchs Sprecher der DGP	

Freitag, 06. Februar 2026

13:45	Begrüßung: B. Schmidt (POA)/A. Koryllos (AOT) A. Atmaca (AIO)/U. Nestle (ARO)/F. Fuchs (DGP)
13:55	Kontroverse Topics 2026
Vorsitz	Martin Schuler, Essen Florian Eichhorn, Heidelberg
14:00–14:20	PD1 / PD-L1 Checkpointinhibitoren: es gibt relevante Unterschiede Ja – Frank Griesinger, Oldenburg Nein – Nicolaj Frost, Berlin
14:30–14:50	Oligometastasierung – lokal ablative Therapie immer für alle Pro – Denise Bernhardt, München Con – Marcel Wiesweg, Essen
15:00–15:20	NSCLC T4N2 – welche „lokale“ Modalität primär und warum? Strahlentherapie – Stefan Rieken, Göttingen Chirurgie – Severin Schmid, München-Gauting
Diskussion	Claas Wessler, Hamburg Michael Ried, Regensburg
15:30	Systemtherapie: „Bits and Pieces“
Vorsitz	Achim Rittmeyer, Immenhausen Akin Atmaca, Frankfurt
15:35–15:45	NSCLC Stadium IV: wer ist nicht „platinfähig“? Petros Christopoulos, Heidelberg
15:45–15:55	NSCLC Stadium IV – kritische Kolibris (SMARCA; NUT; Karzinosarkom) Niels Reinmuth, München
15:55–16:05	NSCLC Stadium IV - bei wem welche 2 nd -line? Annalen Bleckmann, Münster
16:05–16:15	SCLC – Extensive Disease: neue Algorithmen der Therapie Florian Fuchs, Erlangen
16:15–16:25	Therapiebegleitende Untersuchungen: was, in welchem Umfang und wie lange? Mathias Deppermann, Düsseldorf
Diskussion	Cornelius Waller, Freiburg Diego Kauffmann-Guerrero, München
16:40–17:20	PAUSE

17:20	What went wrong ...?
Vorsitz	Thorsten Walles, Magdeburg Maja Guberina, Essen
17:25–17:37 17:37–17:40	Chirurgie – Anna Julika Merres, Köln Mentoring – Hauke Winter, Heidelberg
17:45–18:57 17:57–18:00	Radioonkologie – Benedikt Kieslich, Göttingen Mentoring – Eleni Gkika, Bonn
18:05–18:17 18:17–18:20	Systemtherapie – Franziska Glanemann, Essen Mentoring – Martin Sebastian, Frankfurt
Diskussion	Wilfried Eberhardt, Essen Jutta Kappes, Mannheim

Samstag, 07. Februar 2026

08:45	Leistungsgruppen scharfgeschaltet: wohin geht die Reise in der Thoraxonkologie?
Vorsitz	Bernd Schmidt, Berlin Wolfgang Schütte, Halle
08:50–09:10	Perspektive aus NRW – Erich Hecker, Herne Perspektive aus Berlin – Christian Grohe, Berlin
Diskussion	Christian Schumann, Kempten David Heigener, Rotenburg
09:25	Molekulare Alteration - was ist zu tun?
Vorsitz	Amanda Tufman, München Sonja Loges, Mannheim
09:30–09:40	Immuntherapie bei molekularer Alteration – wann sinnvoll? Cornelia Kropf-Sanchen, Ulm
09:40–09:50	Genfusionen – neue Entwicklungen mit Praxisrelevanz Sebastian Michels, Köln
09:50–10:00	klassische EGFR Mutation – wie differenziert sich die 1 st line? Jürgen Alt, Mainz
10:00–10:10	EGFR: 2 nd Line, atypisch – and dann auch noch HER2 Christian Schulz, Regensburg
10:10–10:20	ctDNA – ein robustes Arbeitspferd in der Thoraxonkologie? Melanie Janning, Mannheim
Diskussion	Jürgen Wolf, Köln Martin Metzenmacher, Essen

10:35	Neuroendokrine Tumoren - revisited
Vorsitz	Stefan Welter, Hemer Hans Georg Kopp, Stuttgart
10:40–10:50	Taxonomie neuroendokriner Tumoren Felix John, Köln
10:50–11:00	Karzinoide – Optionen der Systemtherapie Sylvia Gütz, Leipzig
11:00–11:10	LCNEC – was ist hier anders? Martin Wermke, Dresden
Diskussion	Martin Fähling, Esslingen Martin Eichhorn, Heidelberg
11:25–12:00	PAUSE
12:00	Projektbörse – Thoraxonkologie im „Elevator Pitch“
Vorsitz	Farastuk Bozorgmehr, Heidelberg Christoph Schäper, Greifswald
12:05–12:20	Onkologie – Fabian Acker, Frankfurt Thoraxchirurgie – Benedikt Niedermaier, Heidelberg Radioonkologie – Julian Taugner, Tübingen
12:20–12:30	Wie das Projektumfeld der Zukunft gestalten? Bozorgmehr, Schäper, Acker, Niedermaier, Taugner
12:30	Mosaik der Multimodalität
Vorsitz	Ursula Nestle, Mönchengladbach Tobias Overbeck, Göttingen
12:35–12:45	HITOC – was bringt das? Laura Klotz, Heidelberg
12:45–12:55	Pancoast-Manifestation – das thoraxonkologische Stiefkind Aris Koryllos, Düsseldorf
12:55–13:05	SCLC – LD: essentielle Bausteine der Therapie Andreas Rimner, Freiburg
13:05–13:15	Radiotherapie und Immuntherapie beim NSCLC – wohin geht die Reise nach Pacific? Fabian Weykamp, Heidelberg
13:15–13:35	Perioperative Konzepte – Essentials: Sicht der Chirurgie – Sönke von Weihe, Großhansdorf Sicht der Onkologie – Michael Thomas, Heidelberg
Diskussion	Mohamed Zaatar, Berlin Christian Meyer zum Büschenfelde, Karlsruhe
14:00	FAREWELL